



*Nationaler Verein für Qualitätsentwicklung in Spitälern und Kliniken
Association nationale pour le développement de la qualité dans les hôpitaux et les cliniques
Associazione nazionale per lo sviluppo della qualità in ospedali e cliniche*

Anforderungen an die Auswertungskonzepte des ANQ

Mai 2024/Version 4.0

Das vorliegende Basisdokument Version 4.0 wurde vom Vorstand des ANQ am 16. Mai 2024 verabschiedet.



Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung.....	3
2. Zielsetzungen der Konzepte.....	3
3. Adressaten.....	4
4. Inhaltliche Anforderungen an die Auswertungskonzepte.....	4
4.1 Darstellung der spital-/klinikspezifischen Messergebnisse und der Messergebnisse für weitere Zielgruppen (nicht öffentlich).....	4
4.2 Darstellung der national vergleichenden Messergebnisse (öffentlich).....	5
5. Strukturelle Anforderungen an die Auswertungskonzepte	5

1. Einleitung

Der ANQ initiiert und koordiniert paritätisch festgelegte Ergebnisqualitätsmessungen (Outcome) in Spitälern und Kliniken, mit dem Ziel, die Qualität zu dokumentieren und zu veröffentlichen, um spital-/klinikinterne Verbesserungsprozesse anzustossen.

Zu jedem Messthema werden im Minimum ein Messkonzept/Messmanual, ein Auswertungskonzept (AK) sowie ein Publikationskonzept (PK) erstellt. Zusätzlich werden pro Messung weitere für die Messung relevante Dokumente (z.B. Dateneingabe-Vorlage) erstellt. Die Erstellung erfolgt, wo sinnvoll, in Zusammenarbeit mit den zuständigen Auswertungsinstituten.

Die Mitglieder des ANQ werden bei neu erstellten Auswertungskonzepten oder wenn der ANQ-Vorstand Änderungen als wesentlich beurteilt im Rahmen einer Vernehmlassung einbezogen. Da es insbesondere um die Anwenderfreundlichkeit, die Verständlichkeit und den Nutzen der Konzepte geht, wird den Mitgliedern empfohlen, die ihnen angeschlossenen Organisationen, insbesondere Spitäler und Kliniken in die Vernehmlassung einzubeziehen.

Die jeweiligen Qualitätsausschüsse (QA) nehmen ebenfalls Stellung zum Konzept und geben dem ANQ entsprechende Rückmeldung. Nach der Finalisierung verabschiedet der entsprechende QA das Auswertungskonzept.

Die nachfolgenden Ausführungen beschreiben die Anforderungen, welche ein messspezifisches Auswertungskonzept erfüllen soll.

Die Anforderungen an die Publikation der Qualitätsmessungen sind im Dokument «Anforderungen an die Publikationskonzepte des ANQ» festgelegt.

2. Zielsetzungen der Konzepte

Mit der Erstellung der Auswertungskonzepte verfolgt der ANQ folgende Zielsetzungen.

- Der Prozess der Datenerhebung, -übermittlung, -bereinigung und -auswertung ist nachvollziehbar dargestellt.
- Es ist dargestellt, wie der Datenschutz/die Einhaltung des Datenreglements gewährleistet wird.
- Die Methode der Datenauswertung, die Darstellung der Messergebnisse sowie eine allfällige Risikoadjustierung sind verständlich erklärt.
- Allfällige Validierungen sind verständlich erklärt.
- Die Auswertungen ermöglichen faire Vergleiche
- Die Messergebnisse können im Kontext der Spitäler und Kliniken interpretiert und für die Qualitätsentwicklung nutzbar gemacht werden.
- Das Konzept beschreibt die Auswertung für die folgenden Ebenen:
 - Darstellung der spital-/klinikspezifischen Messergebnisse
 - die vergleichende Darstellung (einzelne Spitäler/Kliniken, Spitalgruppen oder Versorgungsgruppen)
 - die national vergleichende Darstellung für die Veröffentlichung
 - die Beschreibung der Datenqualität
- Nach Möglichkeit wird aufgezeigt, wie Bandbreiten und Referenzwerte festgelegt werden können.

3. Adressaten

Das Auswertungskonzept richtet sich an:

- die in die ANQ-Messungen involvierten Personen aus den Spitälern/Kliniken
- die ANQ Vertragspartner und die dem Nationalen Qualitätsvertrag ANQ 2011 Beigetretenen
- weitere Interessierte

Bei der Formulierung und Gestaltung der Konzepte ist zu berücksichtigen, dass ein Teil der Adressaten in den jeweiligen Messthemen nicht Fachexperten sind.

Die Auswertungskonzepte sind auf dem Webportal des ANQ öffentlich zugänglich.

4. Inhaltliche Anforderungen an die Auswertungskonzepte

Bei der Auswertung von Daten berücksichtigt der ANQ die Empfehlungen der Schweizerischen Akademie der Medizinischen Wissenschaften (SAMW)¹, diese dienen als Grundlage bei der Erstellung der Auswertungskonzepte.

Der ANQ berücksichtigt bei der Erstellung der Auswertungskonzepte ausserdem folgende inhaltliche Anforderungen:

- Der Inhalt und Ablauf der Datenerhebung wird in den wesentlichen Punkten beschrieben.
- Es wird aufgezeigt, über welche Parameter/Variablen die Datenqualität beschrieben wird.
- Die Datenübermittlung, z.B. Datentransfer des Spitals/der Klinik zum Auswertungsinstitut/Messlogistikzentrum und die Übermittlung der Ergebnisse vom Auswertungsinstitut an die Geschäftsstelle ANQ, ist nachvollziehbar beschrieben.
- Die Verfahren, welche zur Sicherstellung des Datenschutzes gemäss Datenreglement des ANQ² angewendet wurden, sind beschrieben.

Werden KI-Anwendungen für die Auswertung verwendet, ist dies zu beschreiben und es ist sicherzustellen, dass der Datenschutz und die Datensicherheit jederzeit gewährleistet ist.

Zur Nachvollziehbarkeit von Änderungen in bestehenden Auswertungskonzepten sind ausschliesslich zuletzt vorgenommene inhaltliche Änderungen in **leichtem grau** zu markieren. Formale/Sprachliche Änderungen (z.B. Leerschläge, Rechtschreibfehler, Geschlechterform, etc.) müssen nicht als Änderungen markiert werden. Auf der Titelseite ist folgende Erläuterung erwähnt: «Anpassungen zur Version XY sind grau markiert». Wird eine Version des Konzepts in die Vernehmlassung gegeben, so ist die Versionierung wie folgt vorzunehmen: V1; V2; V3. Erfolgen Überarbeitungen am Konzept, die nicht erheblich sind (ohne Vernehmlassung), so ist die Versionierung wie folgt vorzunehmen: V1.1; V1.2; V1.3.

4.1 Darstellung der spital-/klinikspezifischen Messergebnisse und der Messergebnisse für weitere Zielgruppen (nicht öffentlich)

Die Darstellung (Tabellen, Grafiken) der spital-/klinikspezifischen Messergebnisse und der Messergebnisse für allfällige weitere Zielgruppen ist beschrieben und es ist ersichtlich, in welcher Form (deskriptiv oder risikoadjustiert; mit oder ohne Vergleichsgrösse) die Messergebnisse den Spitälern/den

¹ [Erhebung, Analyse und Veröffentlichung von Daten über die medizinische Behandlungsqualität](#). Version 19.5.2009

² [ANQ-Datenreglement](#)

Kliniken oder weiteren Gruppen zur Verfügung gestellt werden. Grafiktypen und deren Interpretation sind beschrieben.

Um die Spitäler/Kliniken in ihrer Qualitätsarbeit zu unterstützen und für weitere Gruppen die Ergebnisse verständlich zu vermitteln, können Ausführungen zur Interpretation der Messergebnisse sowie Hinweise, wie mögliches Verbesserungspotential identifiziert werden kann, aufgeführt werden.

4.2 Darstellung der national vergleichenden Messergebnisse (öffentlich)

Die Darstellung (Tabellen, Grafiken) der national vergleichenden Messergebnisse ist beschrieben. Bei Spital-/Klinikgruppen werden die Messergebnisse pro Standort ausgewiesen. Weiter wird aufgezeigt, welche Indikatoren und welche Vergleichsgrößen (Mittelwerte, Perzentile, Vertrauensintervall, Standardabweichung, etc.) dazu verwendet werden.

Die Risikoadjustierung, sofern erfolgt, ist in den wesentlichen Zügen beschrieben. Es ist ersichtlich und begründet, welche Variablen zur Adjustierung verwendet und welche statistischen Analysen und Modelle gewählt wurden. Zudem finden sich Hinweise zur Interpretation.

Die Anforderungen an die transparente Veröffentlichung national vergleichender Auswertungen von Messergebnissen sind in den «Prinzipien und Anforderungen an Publikationen des ANQ» geregelt.

5. Strukturelle Anforderungen an die Auswertungskonzepte

Ein messthemenspezifisches Auswertungskonzept erfüllt die Vorgaben des vorliegenden Dokuments «Anforderungen an die Auswertungskonzepte des ANQ».

Die Auswertungskonzepte werden nach dem nachfolgenden Raster strukturiert:

- Ausgangslage
- Methodik der Messung
 - Instrumente
 - Datengrundlage
 - Beschreibung der zu erhebenden Daten
 - Ein- und Ausschlusskriterien der Patientinnen und Patienten
- Messlogistik
 - Datenerhebung und -beschaffung
 - Datenbereinigung
 - Datenweitergabe
 - Datenaufbewahrung
 - Einhaltung Datenschutz/Datensicherheit
- Datenauswertung
 - Methode
 - Datenqualität
- Darstellung spezifischer Messergebnisse für Spitäler/Kliniken und weitere Zielgruppen (nicht öffentlich)
 - Darstellung und verwendete Grafiktypen
 - Risikoadjustierung (sofern erfolgt)
- Darstellung der national vergleichenden Ergebnisse (öffentlich)
 - Darstellung und verwendete Grafiktypen
 - Risikoadjustierung (sofern erfolgt)
- Interpretation der Messergebnisse



- Literatur
- Impressum

Die Logos des ANQ und des Auswertungsinstituts sind auf der Titelseite aufgeführt. Es wird ein Umfang von 20 Seiten DIN A4 angestrebt.

Die Auswertungskonzepte sind in den ANQ-Dokumenten-Vorlagen zu erstellen (Berücksichtigung Layout-Vorgaben).